

Ressort: Politik

Bundestag beschäftigt sich mit "gelbem Sack"

Berlin, 20.07.2018, 10:30 Uhr

GDN - Der Bundestag beschäftigt sich mit dem "gelben Sack". Das Parlament kritisiert auf Initiative des Petitionsausschusses die schlechte Beschaffenheit des Kunststoffsacks, berichtet die "Saarbrücker Zeitung" (Freitagsausgabe).

In einem Beschlusspapier heißt es demnach, dass das Material oftmals sehr dünn sei und dementsprechend schnell reiße - "häufig schon beim Abtrennen von der Rolle". Dieser Umstand stehe "konträr zu den umweltpolitischen Anliegen", die mit der Sammlung von Leichtverpackungen verbunden seien. Das Umweltministerium müsse sich der Sache nun annehmen. Die Vorsitzende des Umweltausschusses, Sylvia Kotting-Uhl (Grüne), sagte der Zeitung: "Der gelbe Sack ist längst reif für die Tonne." Das hiesige Abfallsystem habe sich nicht bewährt. Auch der Umweltpolizist der Linken, Ralph Lenkert, forderte das Aus für den Sack. Flächendeckend müsse auf die gelbe Tonne umgestellt werden "und das organisiert in kommunaler Hoheit". Ein Sprecher des Dualen Systems Deutschland räumte die Probleme ein. Verbesserungen der Qualität des "gelben Sacks" seien geplant.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109160/bundestag-beschaefigt-sich-mit-gelbem-sack.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619